

Hinweise zur Vorbereitung auf die schriftliche Abiturprüfung 2027 im Land Brandenburg Prüfungsschwerpunkte Deutsch

Grundkurs

1. Schwerpunkte

Die angegebenen Schwerpunkte basieren auf dem Rahmenlehrplan Deutsch für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe im Land Brandenburg, Deutsch (Rahmenlehrplan, gültig ab 01. August 2022) und auf den Bildungsstandards im Fach Deutsch für die Allgemeine Hochschulreife (Beschluss der KMK vom 18. Oktober 2012).

Es müssen alle Themen des RLP sowie alle Gattungen der Literatur und die verbindlichen Lektüren unterrichtet werden. Verbindliche Absprachen dazu erfolgen in den Fachkonferenzen.

Kompetenzbereich: Sprache und Sprachgebrauch reflektieren

Themenfeld:	Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen
Schwerpunkte:	politisch-gesellschaftliche Kommunikation zwischen Verständigung und Strategie
	sprachliche Merkmale politisch-gesellschaftlicher Kommunikation
	schriftlicher und mündlicher Sprachgebrauch politisch-gesellschaftlicher Kommunikation in unterschiedlichen Medien

Kompetenzbereich: Sich mit Texten und Medien auseinandersetzen

Themenfeld:	Literatur um 1800
Schwerpunkte:	Spiegelung kultur- und geistesgeschichtlicher Entwicklungen in der Literatur
	Literaturgeschichtliche Entwicklungen der Zeit unter besonderer Berücksichtigung der Romantik
	Zentrale Themen und Motive der Romantik, exemplarisch auch deren Verarbeitung in Texten des 20./21. Jahrhunderts

Verbindliche Lektüren:

Heinrich von Kleist:	Der zerbrochne Krug ¹ (1811)
Jenny Erpenbeck:	Heimsuchung (2008)

Für die Bearbeitung der Aufgabenstellungen gelten die im Rahmenlehrplan ausgewiesenen abschlussorientierten Standards. Die für die Bearbeitung der jeweiligen konkreten Aufgabe erforderlichen Kompetenzen werden im Erwartungshorizont benannt.

¹ Grundlage für die Bearbeitung von Aufgaben ist die Kenntnis des 12. Auftritts in der gekürzten und der Variant-Fassung.

2. Struktur des Aufgabenvorschlags

2.1 Aufgabenstellungen und Aufgaben

Der Aufgabenvorschlag enthält vier gleichwertige Aufgabenstellungen. Alle Aufgabenstellungen werden den Prüflingen vorgelegt, aus denen diese jeweils eine zur Bearbeitung auswählen.

2.2 Aufgabenarten

Die Aufgabenvorschläge können folgende Aufgabenarten umfassen:

- Analyse pragmatischer Texte
- Erörterung pragmatischer Texte
- Interpretation literarischer Texte
- Erörterung literarischer Texte
- Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte

Die Aufgabenstellungen zu den verpflichtenden Ganzschriften erfordern in allen Aufgabenarten die Verwendung von Ganzschriften in der Prüfung.

3. Hilfsmittel

Als Hilfsmittel sind Nachschlagewerke zur deutschen Rechtschreibung und die verpflichtenden Ganzschriften zugelassen.

4. Bewertungsgesichtspunkte

Als Grundlage für die Bewertung der Prüfungsarbeiten wird ein Erwartungshorizont bereitgestellt, der den Kompetenzbezug enthält. Es werden die allgemeinen und spezifischen Leistungsanforderungen in den entsprechenden Kompetenzbereichen ausgewiesen. Weitere Hinweise zur Bewertung der Prüfungsarbeiten werden in den jeweiligen landesspezifischen Verwaltungsvorschriften festgelegt.

5. Dauer der Prüfung

Die Arbeitszeit beträgt 255 Minuten und beinhaltet eine individuelle Lese- und Auswahlzeit für die Prüflinge von 30 Minuten.